

Spezialisierung als Erfolgsfaktor

Eschborn (21. September 2020) – Vor-Ort-Apotheken brauchen gute Konzepte, um sich gegen den Versandhandel zu behaupten. Eine zukunftsweisende Strategie kann Spezialisierung sein. „Kunden durch spezielle Kompetenz binden und ihnen Mehrwert bieten“, lautet die Devise. Die expopharm Impuls liefert dazu viele Anregungen – sie findet statt als großer Online-Live-Event vom 5. bis 8. Oktober 2020.

Welcher Schwerpunkt zu einer Apotheke passt, hängt ab von den Angeboten im Umfeld, von der Struktur der Kundschaft und natürlich auch von den fachlichen Interessen des Apothekenleiters und seines Teams. Beispiele für Schwerpunktthemen sind Diabetes, Cannabis, Palliativpharmazie, Rezeptur, Kosmetik, Nahrungsergänzung, AMTS und junge Familie. Die expopharm Impuls lädt Apotheker und PTA ein, ihr Fachwissen in Vorträgen zu erweitern und in Expertenrunden über die Chancen und Herausforderungen einzelner Schwerpunktthemen nachzudenken.

Für Apotheken, die einen Schwerpunkt in der Versorgung schwer erkrankter Patienten mit Cannabis legen, gibt Apotheker Dr. Thorsten Tuschy einen Überblick über die verschiedenen Arzneibuchmethoden zur Identitätsprüfung von Cannabisblüten und -extrakten. Die expopharm Impuls ermöglicht Apothekern und PTAs auch einen Blickwechsel: Wie sehen die Patienten die Cannabis-Behandlung? Viele leben in ständiger Angst vor einem Therapie-Abbruch. Denn immer mehr Ärzte stoppen die Cannabis-Verordnung wegen Regress-Androhungen oder Restriktionen durch die Behörde. Apotheker Sven Lobeda und Daniela Joachim, Verband der Cannabis versorgenden Apotheken – VCA, berichten über aktuelle Entwicklungen.

„Palliativpharmazie – Medikation und Menschlichkeit“ lautet der Titel einer weiteren interessanten Online-Session bei der expopharm Impuls. „Die Palliativpharmazie hat eine zentrale Position in der Versorgung und Begleitung von Menschen mit lebenslimitierenden Erkrankungen“ – davon ist Krankenhausapothekerin Dr. Constanze Rémi überzeugt. Wie Apotheker Palliativpatienten begleiten können, diskutiert sie im Anschluss an einen Impulsvortrag mit Offizinapotheker Dr. Christian Redmann und Palliativmedizinerin Dr. Christina Gerlach.

Zweifellos wird Medikationsmanagement für die Apotheke vor Ort immer bedeutender werden. Die Apotheker Ulrich Brunner und Dr. Christian Ude zeigen auf, was AMTS für die Apotheken und Patienten bedeutet, und wie es gelingt, diesen Service im Schulterschluss mit den Ärzten zu implementieren. In der anschließenden Diskussionsrunde „AMTS und Medikationsmanagement – Die pharmazeutische Dienstleistung der Zukunft“ sind mit dabei Professor Dr. Ulrich Jaehde, Universität Bonn, Dr. Sven Simons, Noventi Health, und Tim Steimle, Techniker Kasse.

Je nach Einzugsgebiet kann auch das Thema „Junge Familie“ für Apotheken ein lohnender Schwerpunkt sein, um Kunden zu gewinnen und dauerhaft zu binden. Hebammen werden rar, Kinderarztpraxen sind überlaufen, Stillkreise und ähnliche Institutionen müssen aus finanziellen Gründen schließen. Apotheken können diese Lücke kompetent schließen. Wie die Betreuung junger Familien aussehen kann, darum geht es in einer Gesprächsrunde mit Referenten aus der Praxis, u.a. mit Dr. Sandra Barisch, Apothekerin, Karin Kriwanek, Verein Babyfreundliche Apotheke, und Marco Keller, Apothekeninhaber.

Ein pharmazeutisches Thema par excellence ist die Rezeptur. Die expopharm Impuls hat Rezepturexperten aus ZL, DAC/NRF, Krankenhaus und öffentlicher Apotheke sowie einer PTA-Schule als Referenten gewonnen. Dies verspricht höchst praxisrelevante Veranstaltungen. Es geht beispielsweise um Arbeitserleichterung durch Digitalisierung in der Rezeptur und die Vermeidung von Wiege-Fehlern. Ein wichtiges Thema sind auch die ZL-Ringversuche – sie bieten die Möglichkeit, die Rezepturkompetenz in einer Apotheke weiter zu verbessern.

Über expopharm Impuls und expopharm:

Das digitale Format expopharm Impuls wurde von der Avoxa Mediengruppe entwickelt, die alljährlich auch die Fachmesse expopharm ausrichtet. Diese internationale Messe ist der Treffpunkt für die Apothekenbranche schlechthin. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde die expopharm in diesem Jahr allerdings abgesagt. Um den Apothekenmarkt dennoch voranzubringen, entwickelte die Avoxa Mediengruppe die expopharm Impuls.